

 Kreismuseum Grimma [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Klistierspritzen von G. C. Israel Weber</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Kreismuseum Grimma Paul-Gerhardt-Straße 43 04668 Grimma +49(0)3437 911132 mail@museum-grimma.de</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>V 150 C</td></tr></table>	Object:	Klistierspritzen von G. C. Israel Weber	Museum:	Kreismuseum Grimma Paul-Gerhardt-Straße 43 04668 Grimma +49(0)3437 911132 mail@museum-grimma.de	Inventory number:	V 150 C
Object:	Klistierspritzen von G. C. Israel Weber						
Museum:	Kreismuseum Grimma Paul-Gerhardt-Straße 43 04668 Grimma +49(0)3437 911132 mail@museum-grimma.de						
Inventory number:	V 150 C						

Description

Länglicher röhrenförmiger Körper zum Auseinanderschrauben, aus zwei Teilen bestehend. Eine Seite mit kurzer gerader Spitze mit Loch, an der anderen Seite ein profilierter Holzgriff zum Herausziehen.

Die Klistierspritze wird verwendet, um kleine Mengen an Flüssigkeiten in den Enddarm zu bringen. Oft wurden dazu Mischungen mit Glyzerin gebraucht, um damit eine rasche Darmentleerung herbeizuführen.

Gottlob Carl Israel Weber, 1756 in Zörbig geboren, lernte in Leipzig das Zinngießerhandwerk. Am Ende des 18. Jh. erwarb Weber in Grimma das Bürgerrecht und kaufte das Haus Markt 18. 1800 ließ er sich ein mitteleuropäisches Patent für die Erfindung zinnerner Klistierspritzen ausstellen. Er fertigte 27 verschiedene Arten.

Basic data

Material/Technique:	Holz & Zinn
Measurements:	L: 35 cm, Dm: 6,5 cm/ L: 29,5 cm, Dm: 4,5 cm/ L: 29,5 cm, Dm: 4,5 cm

Events

Created	When	1800
	Who	Gottlob Carl Israel Weber (Firma)
	Where	Grimma

Keywords

- Craft

- Hygiene
- Klistierspritze
- Körperpflege
- Medicine
- Tinsmith